

Pressemitteilung

Nachbericht zum EucoLight Workshop über illegale Online-Verkäufe: Ein ernsthaftes Problem braucht dringend neue Lösungsansätze



Redner: Marc Guiraud, Generalsekretär von EucoLight, Credit: EucoLight

München, 23. Oktober 2018 Bei dem Expertenworkshop von EucoLight, dem Verband europäischer Rücknahmesysteme für Beleuchtung, versammelten sich am 17.10.18 in Brüssel mehr als 100 Experten, um Lösungsansätze gegen illegale Online-Verkäufe für Gesetzgebung und Verbraucher zu diskutieren. Hochrangige Referenten erarbeiteten Lösungen, die sich darauf konzentrierten, wer rechtlich auf die Nichtkonformität der Produkte reagieren muss und wie diese Verantwortung in die europäische und nationale Gesetzgebung übernommen werden kann.

Nigel Harvey, Chief Executive von Recolight und EucoLight Vice Präsident, beschrieb beispielsweise eine Studie des WEEE Scheme Forums, in der die Übereinstimmung der über einen großen Online-Marktplatz verkauften Produkte mit den Vorschriften der WEEE-Direktive (Waste of Electrical and

Electronic Equipment Directive) überprüft wurde. Dies zeigte, dass 54% der Elektrowerkzeuge, 76% der LED-Lampen und 88% der Fitnessuhren diesen nicht entsprachen. „Die Evidenz zeigt, dass es in großem Umfang illegale Verkäufe über Online-Marktplätze gibt. Einzelhändler und Online-Shops überprüfen seit vielen Jahren die Konformität der Gerätehersteller, bevor sie diese in ihr Angebot nehmen. Betreiber von Online-Marktplätzen könnten - und sollten - dasselbe tun. Es gibt keine Entschuldigung dafür, wissentlich oder fahrlässig den Verkauf von Produkten zu unterstützen, die gegen Gesetze verstoßen“, so Harvey.

Im Bereich der Gesetzgebung hat Hans Ingels von der Europäischen Kommission, GD Wachstum, drei inspirierende Grundsätze hervorgehoben, um einem übermäßigen Vorhandensein von unsicheren und illegalen Produkten auf dem Markt entgegenzuwirken: "1) Zusammenarbeit mit Unternehmen zur Verhinderung von Verstößen, anstatt nur den Markt zu überwachen; 2) zweckmäßige Instrumente zur Überprüfung des Online-Verkaufs von Produkten und der Weiterverfolgung; und 3) Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Behörden in der gesamten EU.

Einhaltung von Gesetzgebungen braucht staatliche und privatwirtschaftliche Kontrollen in neuer Form

Auf dem Workshop wurden auch positive Erfahrungen auf nationaler Ebene mit dem Potenzial, eine größere Anwendung zu inspirieren, ausgetauscht. Dies ist der Fall bei der von Präsident Davide Rossi vorgestellten italienischen Initiative „Optime“, die sich mit der Marktüberwachung der Einhaltung der Vorschriften, auf dem elektronischen Markt befasst. „Optime“ ist eine unabhängige Struktur, die von Interessengruppen und in ständiger Zusammenarbeit mit den Behörden unterstützt wird, mit dem Ziel, legitime Wirtschaftsteilnehmer zu schützen, die dem unlauteren Wettbewerb derjenigen ausgesetzt sind, die das Gesetz unter verschiedenen

Gesichtspunkten, einschließlich der Mehrwertsteuerhinterziehung, nicht einhalten.

Eine Zusammenfassung des Workshops kann unter folgendem Link gefunden werden:

<https://www.eucolight.org/single-post/2018/10/19/Non-compliant-products-bought-at-online-marketplaces-a-serious-issue-all-over-Europe>

Der Workshop kann unter folgendem Link als Video angesehen werden:
www.youtube.com/watch?v=D3Bdk_KBbyI&feature=player_embedded

Über EucoLight

EucoLight ist die Stimme der europäischen WEEE-Konformitätssysteme, die sich auf die Organisation der Sammlung und des Recyclings von Beleuchtung spezialisiert haben und sich dafür einsetzen, dass die Kreislaufwirtschaft für Beleuchtungsprodukte Realität wird. Im Namen seiner Mitglieder kümmert sich EucoLight um alles, was mit der WEEE-Richtlinie, den europäischen Gesetzen und Normen für die Sammlung und das Recycling zu tun hat. EucoLight-Mitglieder sammeln und recyceln insgesamt 79 % der in den 18 Europäischen Ländern, in denen sie tätig sind, gesammelten Altlampen.

Über Lightcycle

Lightcycle ist ein nicht gewinnorientiertes Gemeinschaftsunternehmen führender Lichthersteller und organisiert bundesweit die Rücknahme ausgedienter Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen sowie Leuchten und bietet Services zur Erfüllung des Elektroaltgerätegesetzes (ElektroG) an. Lightcycle ist als beauftragter Dritter berechtigt, ausgediente Lampen und Leuchten zurückzunehmen. Kleine Mengen an Altlampen gehören in Sammelboxen im Handel oder auf den Wertstoffhof. Größere Mengen ab 50 Stück können an den Lightcycle Großmengensammelstellen abgegeben werden. Bei Sanierungsprojekten bietet Lightcycle eine Containergestellung

und Direktabholung zur fachgerechten Entsorgung an. Lightcycle führt die gesammelten Lampen und Leuchten einem fachgerechten und gesetzeskonformen Recycling zu, wodurch die Wiederverwertung wertvoller Rohstoffe sichergestellt wird. Mehr Informationen finden Sie unter www.lightcycle.de, die nächstgelegene Großmengen- und Kleinmengen-Sammelstelle unter www.sammelstellensuche.de.

Redaktionsbüro LIGHTCYCLE
Tel.: +49 (0)30 609801 431
Fax: +49 (0)30 609801 439
redaktionsbuero@lightcycle.de